



## Beschlussvorlage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04041**  
Datum: 07.05.2018  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: FB Bildung  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Personalangelegenheiten	06.06.2018	öffentlich Vorberatung
Jugendhilfeausschuss	07.06.2018	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	19.06.2018	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	20.06.2018	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	27.06.2018	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Umsetzung ESF-Programm "Familien stärken - Perspektiven eröffnen"**

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Weiterführung von 4,0 Stellen im Stellenplan der Stadtverwaltung Halle (Saale) in Umsetzung des ESF-Landesprogrammes "Familien stärken – Perspektiven eröffnen" für den Zeitraum vom 01.07.2018 bis zum 31.12.2020.

Amts-/Funktionsbezeichnung	Besoldungsgruppe Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen in VZS
Familienintegrationscoach	S15	4,000

Katharina Brederlow  
Beigeordnete

### **Darstellung finanzielle Auswirkungen**

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

<b>A</b>	<b>Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.</b>	<b>Jahr</b>	<b>Höhe (Euro)</b>	<b>Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)</b>
<b>Ergebnisplan</b>	<b>Ertrag (gesamt)</b>	2018	161.610,00	1.36301
		2019	311.109,00	
		2020	320.435,00	
	<b>Aufwand (gesamt)</b>	2018	161.610,00	1.36301
2019	311.109,00			
2020	320.435,00			
<b>Finanzplan</b>	<b>Einzahlungen (gesamt)</b>			
	<b>Auszahlungen (gesamt)</b>			

<b>B Folgekosten</b> (Stand:		<b>ab Jahr</b>	<b>Höhe</b> (jährlich, Euro)	<b>Wo veranschlagt</b> (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	<b>Ertrag</b> (gesamt)			
	<b>Aufwand</b> (ohne Abschreibungen)			
	<b>Aufwand</b> (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan

ja

nein

Wenn ja, Stellenerweiterung: 4,000 VZS

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

### **Begründung:**

Die Stadt Halle (Saale) ist seit dem 01.07.2015 Zuwendungsempfänger des ESF-Landesprogrammes „Familien stärken – Perspektiven eröffnen“.

Bisher wurden die Programminhalte für den Standort Halle (Saale) durch die drei Familienintegrationscoaches und einen Jobcoach erfolgreich umgesetzt. In diesem Rahmen erhält die Stadt eine Förderung für 4,000 Stellen, die im Stellenplan bis zum 30.06.2018 enthalten sind (siehe HH-Plan 2018, S. 1424).

In Auswertung der bisher erreichten Programmziele kann auf eine erfolgreiche Umsetzung für den Standort Stadt Halle (Saale) verwiesen werden. Folgerichtig wurde mit Beginn des Jahres die Stadt Halle (Saale) aufgefordert, einen Verlängerungsantrag für den Restzeitraum der ESF-Landesförderung zu stellen.

Im Zeitraum 1. Juli 2015 bis 31. März 2018 wurden insgesamt 242 Familienbedarfsgemeinschaften (unter 35 Jahre, mindestens ein Kind im Haushalt) betreut. Neben wesentlichen Erfolgen, wie gesteigerte soziale Teilhabe für diese Familien wurden 70 Personen in Arbeit, Aus- und Weiterbildung erfolgreich vermittelt.

Wesentliches Instrument ist der ganzheitliche Ansatz, der das gesamte Familiensystem betrachtet. Eine Integration in den Arbeitsmarkt ist erst dann erfolgreich für diese Zielgruppe, wenn viele Problemlagen gemeinsam bearbeitet wurden. Beispiele dafür sind Schulden, Überforderung im Umgang mit den Kindern, eine unbefriedigende Wohnungssituation, gesundheitliche Einschränkungen usw. Dem folgt eine niedrigschwellige Heranführung an den Arbeitsmarkt, beginnend mit der ressourcenorientierten und personenbezogenen Aufnahme von Einsatzmöglichkeiten über Organisation niedrigschwelliger Praktika oder Ehrenämter in erste Arbeitsmöglichkeiten mit einem dem Familiensystem angepassten Stundenvolumen, um schlussendlich eine Integration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Dies wird flankiert von der zielgerichteten Ansprache geeigneter Arbeitgeber, die durch den Jobcoach für diese Zielgruppe sensibilisiert werden.

Ein weiteres herausragendes Kennzeichen des Projektes ist die erfolgreiche enge Zusammenarbeit des Fachbereiches Bildung mit dem Jobcenter Halle.

Der Zeitraum ab Juli 2018 bis zum Ende der Förderdauer soll genutzt werden, um das ESF-Landesprogramm weiter erfolgreich umzusetzen und zudem Möglichkeiten der Verstetigung aufzuzeigen. Dazu bedarf es der Weiterführung der vier Vollzeitstellen in den Stellenplan 2018 ab 01.07.2018, um das Projekt entsprechend Förderbescheid vom 16.03.2018 fortführen zu können. Damit ist die nahtlose kontinuierliche Fortsetzung gemäß Richtlinie „Zielgruppen- und Beschäftigungsförderung“ gewährleistet.

Für den Förderzeitraum 2019 - 2020 werden die 4,000 Vollzeitstellen Familienintegrationscoach (S15) im Stellenplan mit dem Vermerk „(Refinanzierung); befristet bis 31.12.2020“ versehen.

Die benötigte Arbeitsplatzausstattung wurde zu Beginn des Projektes (01.07.2015) vollumfänglich beschafft, eventuelle Ersatzbeschaffung ist derzeit nicht geplant.

Die Gesamtabrechnung des Projektes wird durch den Eigenbetrieb für Arbeitsförderung realisiert.

### **Familienverträglichkeitsprüfung:**

Mit der Umsetzung des Projektes „Familien Stärken – Perspektiven eröffnen“ kommt die Stadt Halle (Saale) den gesetzlichen Erfordernissen im Rahmen der Zuständigkeit gemäß § 19a sowie § 27 Abs. 1 und 2 SGB I nach. Die Übernahme der Aufgaben an der Schnittstelle SGB III und SGB VIII kommt jungen Menschen und Familien zugute.

### **Anlage:**

Änderungsbescheid zum Zuwendungsbescheid Familien stärken – Perspektiven eröffnen